



Universität Vechta *University of Vechta*

Im **Institut für Soziale Arbeit, Bildungs- und Sportwissenschaften (ISBS)** der Universität Vechta sind im Arbeitsbereich Frühe Bildung ab Dezember 2011 innerhalb eines BMBF-Projektes zur Professionalisierung und Weiterentwicklung des Elementarbereichs - befristet auf einen Zeitraum von 2,5 Jahren - zwei Teilzeitstellen zu besetzen als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in **Entgeltgruppe 13 TV-L, jeweils 0,5**

Stellenprofil:

Erarbeitung von theoretischen und empirischen Ergebnissen zur Professionalisierung, Vorbereitung und Durchführung von Projektkolloquien zur Abstimmung und Koordination der Projektphasen, Datenerhebung (Interview/Beobachtung/Fragebogen) und Datenanalyse.

Im Rahmen des Forschungsprojektes besteht die Möglichkeit zur Qualifizierung (Promotion) in den Schwerpunktbereichen Professionsentwicklung/Sprachbildung/-förderung.

Kompetenzprofil:

Erziehungswissenschaftliches bzw. sozialwissenschaftliches Studium bevorzugt mit Vertiefungen im Bereich Professionalisierung/Sprachbildung. Kenntnisse in den empirischen Forschungsmethoden und Erfahrungen in der Projektarbeit sind erwünscht.

Universitätsprofil:

Mit 3.300 Studierenden und einem wirtschaftlich starken Umfeld im Nordwesten Niedersachsens bietet die Universität Vechta attraktive Arbeits- und Lebensbedingungen. Umfassende Bologna-Reformen haben den Modernisierungsprozess in den vergangenen Jahren begleitet und die Grundlagen geschaffen für eine erfolgreiche Entwicklung des Universitätsstandorts Vechta.

Weitere Informationen unter www.uni-vechta.de.

Die Universität strebt einen höheren Anteil von Frauen am Personal an. Deshalb sind Bewerbungen von Frauen besonders willkommen und werden in Arbeitsbereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, bei gleichwertiger Qualifikation mit Vorrang berücksichtigt.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 11/38/ISBS** bis zum **30.11.2011** an die **Präsidentin der Universität Vechta, Postfach 15 53, 49364 Vechta**.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Bewerbungsunterlagen nur auf Wunsch zurückgesandt werden können, falls Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag mitsenden. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet.